

**Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
DER BÜRGERMEISTER**

Niederschrift

über die Sitzung des **Hauptausschusses**
Sitzungskennziffer: **XVI / 46**
Tag der Sitzung: **Dienstag, 16.04.2013**

Sitzungsort: Rathaus, Ratssaal
Dauer der Sitzung: 18.00 Uhr bis 18.44 Uhr
Unterbrechungen: Keine
Anwesende: sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)

Vorsitzender: Bürgermeister Ferdi Gatzweiler
Schriftführerin: Edith Janus-Braun

HA

Tagesordnung:

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Ferdi Gatzweiler stellt fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)

Er stellt weiter fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und die Öffentlichkeit in geeigneter Weise gem. § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Kupferstadt Stolberg (Rhld.) über Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung unterrichtet wurde.

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Herr Bürgermeister Gatzweiler bittet um Erweiterung der Tagesordnung im **A) öffentlichen** und **B) nichtöffentlichen Sitzungsteil** um die mit der 1. geänderten Einladung übermittelten Vorlagen zu TOP

**A) 8. Erweiterung Kita Corneliastraße, Umbau/ Erweiterung U3;
hier: Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel**

und

B) 4. Verkauf des Objektes "Alte Velau 29 / 31"

Darüber hinaus wird TOP B) 1. "Bekanntgabe Stundungen" in den öffentlichen Sitzungsteil neu unter

A) 9. Bekanntgabe Stundungen

geschoben, da die Vorlage keine Rückschlüsse auf Steuerpflichtigen zulasse. Hierdurch werde der bisherige TOP A) 9. nunmehr

A) 10. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil bleibt TOP

B) 1. unbesetzt.

Weitere Änderungen bzw. Ergänzungen wurden nicht gewünscht, so dass die Tagesordnung einmütig wie folgt abgewickelt wurde:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)
2. Umbesetzung in Ausschüssen und wirtschaftlichen Unternehmen:
 - a) Antrag der FDP-Fraktion vom 18.02.2013;
hier: Umbesetzung im Schulausschuss
3. Vortrag Herr Zink - Grünmetropole e.V.
4. Sachstand Stundungen;
hier: Amt für Kinder, Jugend, Familie, Soziales und Wohnen
5. Verzicht auf die Prüfung von Jahresabschlüssen vor dem Jahresabschluss 2011 gem. Artikel 8 § 4 NKF-Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG)
6. Anpassung Bodenrichtwerte
7. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Unterhaltung der Wasserläufe durch den Wasserverband Eifel-Rur
8. Erweiterung Kita Corneliastraße, Umbau/ Erweiterung U3;
hier: Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel
9. Bekanntgabe Stundungen
10. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

1. TOP bleibt frei

2. Grillhütte Solchbachtal
 3. Beförderung von Beamten
 4. Verkauf des Objektes "Alte Velau 29 / 31"
 5. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen
-

A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)

Es wurden keine Fragen an den Bürgermeister herangetragen.

2. Umsetzung in Ausschüssen und wirtschaftlichen Unternehmen:

- a) Antrag der FDP-Fraktion vom 18.02.2013:
hier: Umsetzung im Schulausschuss

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, anstelle von Herrn Hermann-Josef Loogen nunmehr Frau Claudia Schütze, Höhenkreuzweg 65, 542223 Stolberg als stv. sachkundige Bürgerin von Ratsmitglied Dr. Ralf van-der-Brück in den Schulausschuss zu bestellen.

3. Vortrag Herr Zink - Grünmetropole e.V.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Bürgermeister Gatzweiler Herrn Zink, der dem Ausschuss in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer der Grünmetropole e.V. anhand einer Beamerpräsentation -Anlage 2) zur Niederschrift- die Grünmetropole und deren Aufgabenspektrum vorstellt.

Die regionsübergreifenden touristischen Aktivitäten werden vom Ausschuss ausdrücklich gutgeheißen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Vortrag zur Grünmetropole e.V. einmütig zur Kenntnis.

4. Sachstand Stundungen:

hier: Amt für Kinder, Jugend, Familie, Soziales und Wohnen

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Sachstandsbericht einmütig zur Kenntnis.

5. Verzicht auf die Prüfung von Jahresabschlüssen vor dem Jahresabschluss 2011 gem. Artikel 8 § 4 NKF-Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG)

Hierzu informiert Herr Bürgermeister Gatzweiler die Mitglieder des Hauptausschusses über die einstimmige Beschlussempfehlung des Fachausschusses und steigt sodann in die Abstimmung ein:

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die gem. Artikel 8 § 4 NKFWG einmalig eingeräumte Verfahrenserleichterung zur Anzeige der Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2009 und 2010 wahrzunehmen.

6. Anpassung Bodenrichtwerte

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Anpassung der Bodenrichtwerte (Stand 01.01.2013) einstimmig zur Kenntnis.

7. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Unterhaltung der Wasserläufe durch den Wasserverband Eifel-Rur

Der LINKEN-Fraktionsvorsitzende Prußeit vermisst aussagekräftige Unterlagen in Bezug auf die Erläuterungen zum bezifferten Mehrbedarf.

Diesen begründet der Fachbereichsleiter 2, Herr Kistermann, mit erhöhtem Unterhaltungsaufwand, hervorgerufen durch unvorhersehbare Hochwasserereignisse. Diese Antwort stellt Herrn Prußeit nicht zufrieden, worauf Herr Bürgermeister Gatzweiler die schriftliche Beantwortung zur Niederschrift -Anlage 3)- zusagt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die überplanmäßige Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 39.104,00 € für die Unterhaltung der Wasserläufe durch den Wasserverband Eifel-Rur zu beschließen.

Angaben Haushalt:

- Produkt 1.55.02.01 - Wasserläufe
- Sachkonto SK 5431130 - Beiträge zu Verbänden, Berufsvertr. u. a.

Deckung: Minderausgabe in Höhe von 39.104,00 € bei

- Produkt 1.53.08.01 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung
- Sachkonto SK 5221020 - Unterhaltung Infrastrukturvermögen

8. Erweiterung Kita Corneliastraße, Umbau/ Erweiterung U3:
hier: Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel

Herr Bürgermeister Gatzweiler informiert den Hauptausschuss über den vom Kämmerer unterbreiteten Deckungsvorschlag für die Mehrausgabe und korrigiert gleichzeitig zu den haushalterischen Angaben das PSP. Sodann stellt er den erweiterten Beschlussvorschlag wie folgt zur Abstimmung

Beschluss:

Gemäß § 60 I 1 GO NRW beschließt der Hauptausschuss einstimmig im Wege einer dringlichen Entscheidung die zusätzlich notwendigen Finanzmittel in Höhe von 89.000.- € für die Erweiterung der Kita Corneliastraße, Corneliastraße 66, im Rahmen des Ausbaues der U3-Plätze bereitzustellen.

Haushalterische Angaben:

PSP: ~~5.650007.500.300~~ 5.650085.500.300 - U3-Erweiterung Kita Corneliastraße - Baukosten,
Auszahlungskonto: 7851000 - AZ f. Hochbaumaßnahmen,
Betrag: 89.000,- Euro

Deckung:

Die Mehrausgabe in Höhe von 89.000,- € ist finanziert durch die Konnexitätszahlung des Landes (Leistungsbescheid vom 23.11.2012)

Die Entscheidung ist dem Rat in seiner nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen.

9. Bekanntgabe Stundungen

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Bekanntgabe der Stundung für einen Zeitpunkt von mehr als 12 Monaten einstimmig zur Kenntnis.

10. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates: Mitteilungen

10.1 Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

10.2 Der LINKEN-Fraktionsvorsitzende Prußeit nimmt Bezug auf die Beantwortung seiner Fragen zu TOP A) 10. "Erweiterung der Kita Mausbach, Umbau / Erweiterung (Mittelbereitstellung)" in der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 19.03.2013. Die Antwort stelle ihn nicht zufrieden. So sei für ihn nicht erkennbar geworden, wieso die Stadt jetzt erst bei 50 - 60% der Fördermittel läge. Allein durch SAP-Auswertungen müssten mehr Informationen möglich sein.

Hierzu erläutert der Leiter Fachbereich 3, Herr Seyffahrt, die Modalitäten um eine Pro-Kopf-Bezuschussung von 8.500,- € pro eingerichteten U3-Platz.

In der sich daran anschließenden Diskussion bittet Herr Bürgermeister Gatzweiler Herrn Prußeit um Einreichung seiner konkreten Fragen und schlägt ihm zur umfassenden Erläuterung einen persönlichen Termin bei Herrn Seyffahrt vor.

Herr Prußeit sichert die Einreichung seiner Fragen zu.

10.3 Der CDU-Fraktionsvorsitzende, Dr. Grüttemeier, wurde von Vertretern seiner Fraktion im Behindertenbeirat auf die defekten Aufzüge an der Europastraße hingewiesen. Da der Behindertenbeirat am 18.04.2013 tagte, bitte er die Verwaltung, in dieser Sitzung einen Sachstandbericht zu den Aufzugsanlagen

abzugeben.

Nachträgliche Mitteilung der Verwaltung:

Nach umfangreichen Vandalismusschäden waren zeitaufwendige Reparaturarbeiten erforderlich, wodurch die Aufzuganlagen vorübergehend außer Betrieb genommen werden mussten. Die Arbeiten sind abgeschlossen und beide Aufzüge konnten am 17.04.2013 wieder in Betrieb genommen werden.

- 10.4 Der CDU-Fraktionsvorsitzende, Dr. Grüttemeier, bittet die Verwaltung um Prüfung der Umleitungsbeschilderung an der Baustelle Kreisverkehr "Nachtigällchen". Außerdem rege er, dass in den Abendstunden und am Wochenende durch Änderung der Ampelschaltung die Einbahnstraßenführung aufgehoben gegenläufiger Verkehr ermöglicht werde.

Die Verwaltung bedankt sich für den Hinweis und sichert eine Überprüfung zu.

- 10.5 Auf Nachfrage der 1. stv. Bürgermeisterin, Frau Nießen, informiert der Leiter Fachbereich 3, Herr Seyffahrt den Ausschuss, dass hinsichtlich "Einführung einer Ehrenamtskarte" von der Verwaltung ein Fahrplan erarbeitet wurde, welchen er zur Niederschrift -Anlage 4)- zusagt.

- 10.6 Der Grünenfraktionsvorsitzende, Dr. Ingermann, weist auf erhebliche Verkehrsbehinderungen mit zum Teil gefährlichen Situationen durch parkende Fahrzeuge Bereich Kreisverkehr Birkengangstraße hin. Von der Donnerbergkaserne kommend Richtung Stolberg schränken die Fahrzeuge eines auf der rechten Seite ansässigen Pflegedienstes die ungehinderte Nutzung des Kreisverkehrs außerordentlich ein.

Auch hier bedankt sich Bürgermeister Gatzweiler für den Hinweis und sichert eine Überprüfung zu.

B) Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht wurden, schloss Herr Bürgermeister Gatzweiler die Sitzung des Hauptausschusses um 18.44 Uhr.

Ferdi Gatzweiler
Bürgermeister

Edith Janus-Braun
Schriftführerin

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigelegt:

- Anlage 1) Anwesenheitsliste
- Anlage 2) Vortrag zu TOP A) 3.
- Anlage 3) Beantwortung zu TOP A) 7.
- Anlage 4) Vorgehensweise "Einführung Ehrenamtskarte"

Anlage 1)zur Niederschrift über die Sitzung des **Hauptausschusses** der Kupferstadt Stolberg

Sitzungskennziffer XVI / 47

Tag der Sitzung: Dienstag, 16.04.2013

Ort der Sitzung: Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung von 18.00 Uhr bis 18.44 Uhr

Unterbrechung der Sitzung von — bis —

Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
SPD		
	Kaußen, Paul-Heinz	<i>Kaußen</i>
	Kleinlein, Hans	<i>Kleinlein</i>
1. stv. Vorsitzende	Nießen, Hildegard	<i>Nießen</i>
	Simmelink-Weinstein, Hartmut	<i>H. Simmelink-Weinstein</i>
	Wolf, Dieter	<i>Wolf</i>
	Zakowski, Hanne	<i>Hanne Zakowski</i>
CDU		
	Emonds, Jochen	<i>Emonds</i>
	Grüttemeier, Dr. Tim	<i>Grüttemeier</i>
	Kirch, Paul-Matthias	<i>Kirch</i>
	Hahn, Siegfried	<i>Hahn</i>
	Pietz, Siegfried	<i>Pietz</i>
	Matthias, Konrad	<i>Matthias</i>
	Siebertz, Hans-Josef	<i>H. J. Siebertz</i>
2. stv. Vorsitzende	Wahlen, Karina	<i>Wahlen</i>
FDP		
	Conrads, Axel	<i>Conrads</i>
	Wiemann	<i>Wiemann</i>
B'90/Grüne		
	Ingermann, Dr. Fr.-Jos.	<i>Ingermann</i>

Die LINKE		
	Prußheit, Mathias	<i>M. Pr</i>
	Nur beratend!	
	Emonds, Hans	<i>H. Emonds</i>
	Kunkel, Willibert	<i>W. Kunkel</i>
Bürgermeister		
	Gatzweiler, Ferdi	<i>F. Gatzweiler</i>

Es fehlen entschuldigt oder unentschuldigt:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		4	
2		5	
3		6	

Sonstige Teilnehmer:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1	Lois, Christina	3	
2		4	

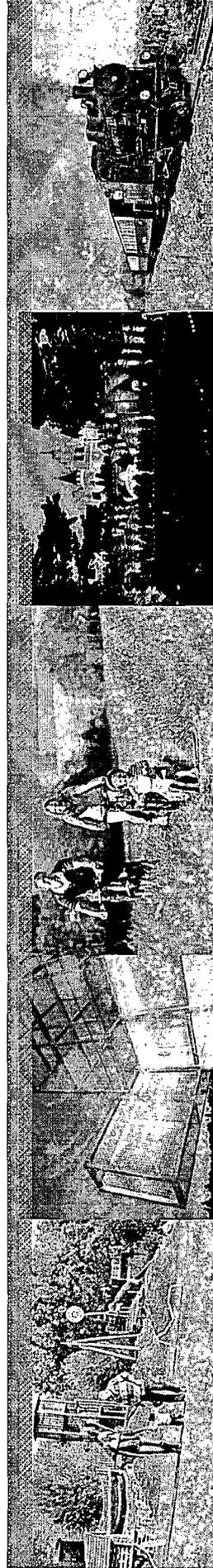
Teilnehmer der Verwaltung:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1	<i>M. Pr</i> I.1	7	<i>H. Emonds</i> I/14
2	<i>H. Emonds</i> FB3	8	<i>M. Pr</i> 4/10
3	<i>W. Kunkel</i> II	9	<i>H. Emonds</i> 1/23
4	<i>F. Gatzweiler</i> FB2	10	<i>H. Emonds</i> 4/30/32
5	<i>H. Emonds</i> II/20/21	11	<i>J. K.</i> 1/81
6	<i>A. P.</i> FB1	12	<i>H. Emonds</i> FB4

Tätigkeiten des Grünmetropole e.V.

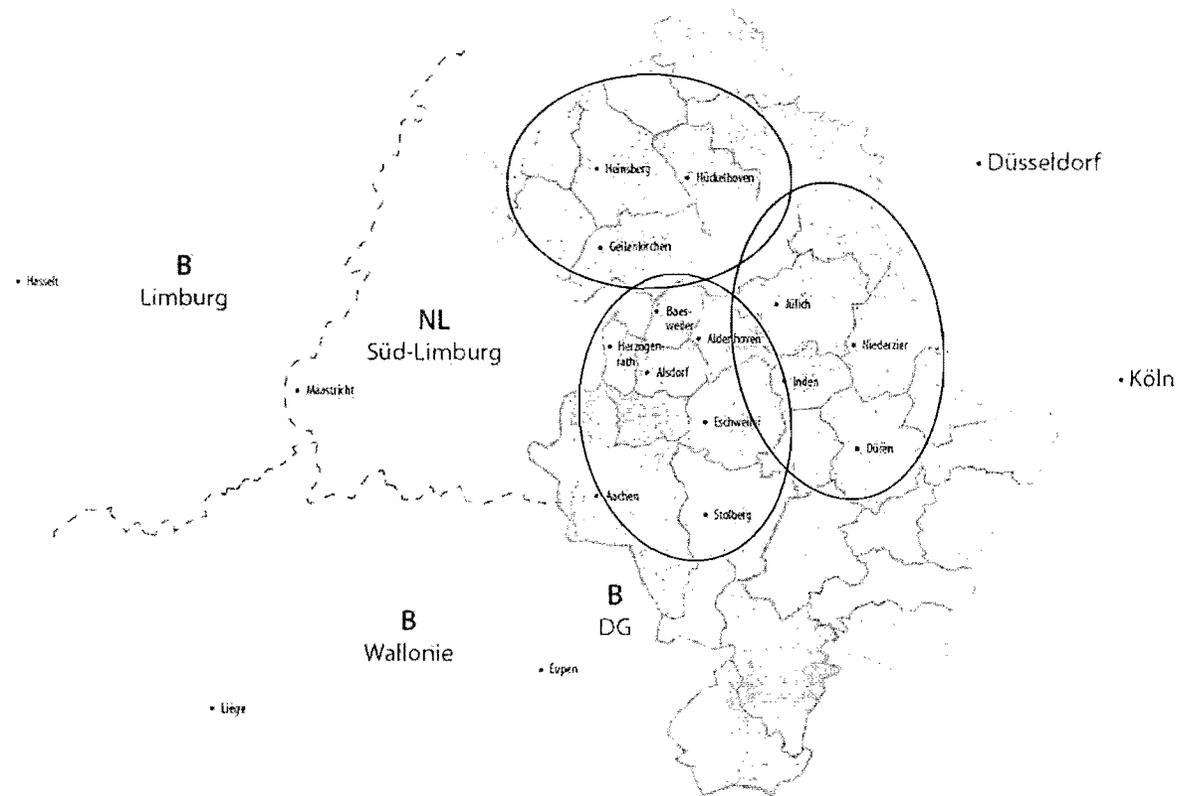


grünmetropole XXX
Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten



Anlage 2)

Gebiet des Grünmetropole e.V. – ein Herz mit Ecken und Kanten



TIGER

Interreg IV-Projekt „TIGER“

Touristische Inwertsetzung der grenzüberschreitenden europäischen Region

- finanzielle Unterstützung durch EU-Förderprogramm für die touristische Produktentwicklung, Marketing und Kommunikation

- regional: Region Aachen-Düren-Heinsberg
- grenzüberschreitend: Belgien, Deutschland, Niederlande



grünmetropole **XXX**

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Urlaub im Herzen Europas

The screenshot shows the website 'urlaub imherzen europas.eu' with a navigation menu (home, region, presse, veranstaltungen, kontakt) and a main banner featuring a family and the text 'Drei Länder, vier Regionen! 4 mal mehr genießen!'. Below the banner are several content blocks:

- Arrangements:**
 - Bed & Bike:** Eine beliebteste Aktivität... (Beschreibung eines Fahrrad- und Übernachtungsarrangements).
 - Museum in BE • Bootstour in NL:** Erleben Sie die Golden Loop... (Beschreibung einer Bootstour durch die Golden Loop).
 - Shopping in BE • Bootstour in NL:** Erleben Sie beide... (Beschreibung einer Bootstour mit Shopping).
 - Familienarrangement für Gruppen:** (Beschreibung eines Familienarrangements).
- Kulinarische Höhepunkte im Herzen Europas:** Probieren Sie... (Beschreibung kulinarischer Highlights).
- Suchen & buchen:** Suchen Sie hier Ihre Unterkunft... (Suchfunktion für Unterkünfte).
- Kandidat Europäische Kulturhauptstadt 2018:** (Information über die Kulturhauptstadt).
- Tipps aus dem Herzen Europas:** Jede Menge Ausflugstipps... (Tipps für Ausflüge).

At the bottom right of the screenshot is the logo for 'urlaub imherzen europas.eu' and the logo for 'grünmetropole XXXX'.

Neuer Internetauftritt des Grünmetropole e.V.

TOURFAHREN NATURELAND KULTUR & SEHENSWERTES VERANSTALTUNGEN GASTGEBER SERVICE

grünmetropole XXX

KONTRASTE ENTDECKEN, ENERGIE ERLEBEN

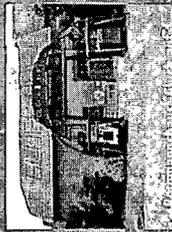
AACHEN DÜREN HEINSBERG



INDUSTRIEKULTUR

Beim Blick über die hiesige Region im Dreiländereck zwischen dem flämischen Baringen (B) durch das niederländische Süd-Limburg bis über den Aachener Raum Richtung Jülich ist vieles unsicher zu erkennen, wie stark die Region vom Stein- und Braunkohleabbau geprägt ist, zahlreiche Bergbaulager und Kraftwerke, kreuzen den Blick über die Täler von Irrel, Rur, Wurm und Maas.

Von dieser landschaftlichen Struktur inspiriert entstand das Konzept der "Grünmetropole". Der real existierende Kiefernberg hätte markiert durch ehemalige Zechen, zieht sich wie ein Band vom Dürener Land über Aachen ins niederländische Kerkrade, Heerlen und Geleen, weitere belgische Limburg nach Maastricht, Genk und Belpden. Heute wird die ehemals alte Bergbauregion immer mehr zur "industriellen Erbelandschaft" aus Natur entsteht Kultur, aus Erbe entsteht Zukunft. So, ist die Grünmetropole und vor allem die Region Aachen-Düren-Heinsberg zur Endabklärung einer neuen Landschaft, die mehr als 70 Jahre Selbsterwartungen und Freizeitangebote rund um die Themen Bergbau, Natur und regionale Kultur neu inszeniert.



CONTACT | Facebook | Instagram

Suche:

UNTERKUNFT SUCHEN

Fewo / Apg.

Jetzt alle Sehenswerten
Tournees für Postfänger
downloaden oder bestellen!

PROSPEKTBESTELLUNG

WEITER: 16.04.2013

20°C

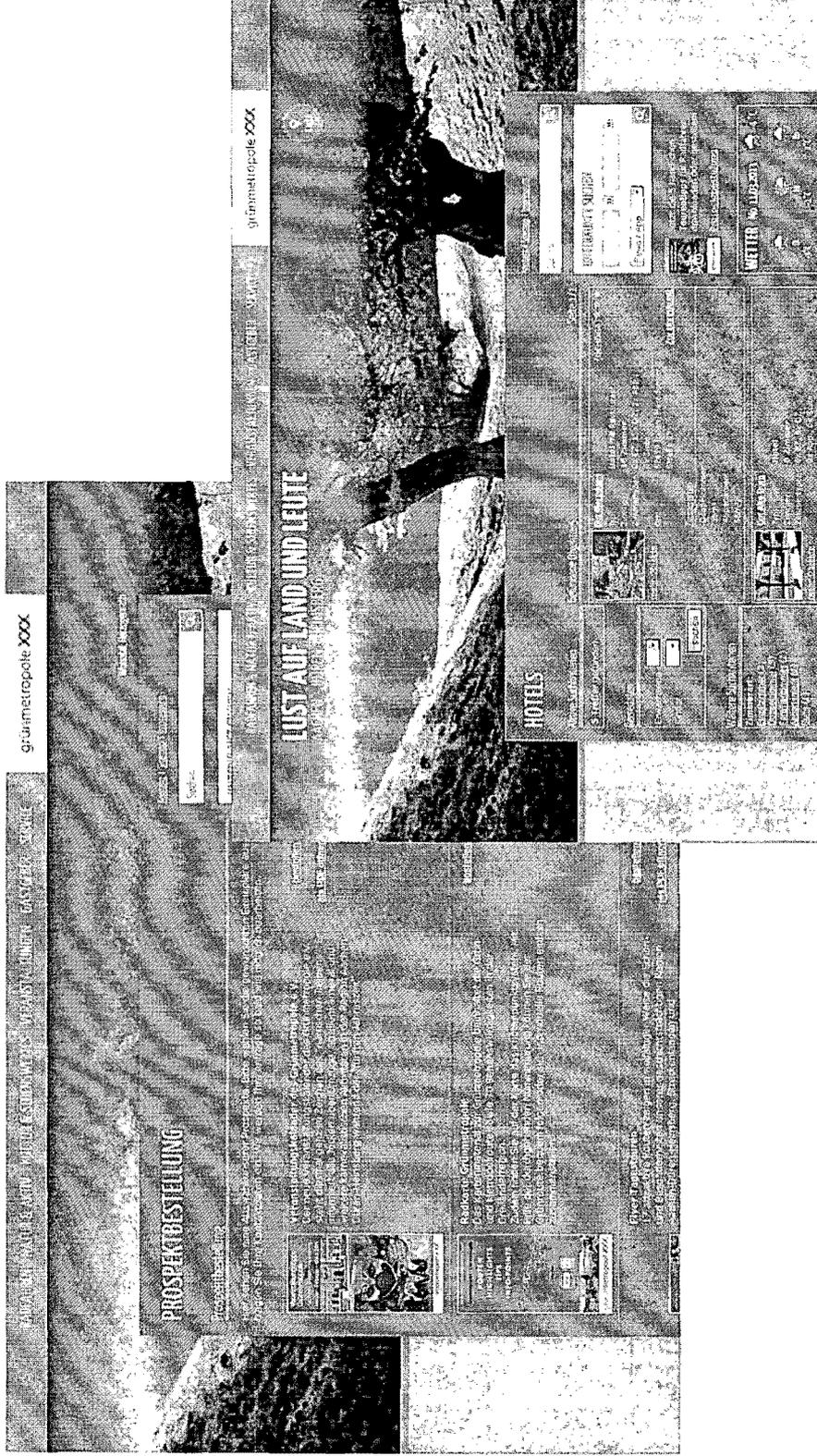
18°C

12°C

grünmetropole XXX

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Neuer Internetauftritt des Grünmetropole e. V.



grünmetropole XXX
Aachen-Düren-Heinsberg - ein Herz mit Ecken & Kanten

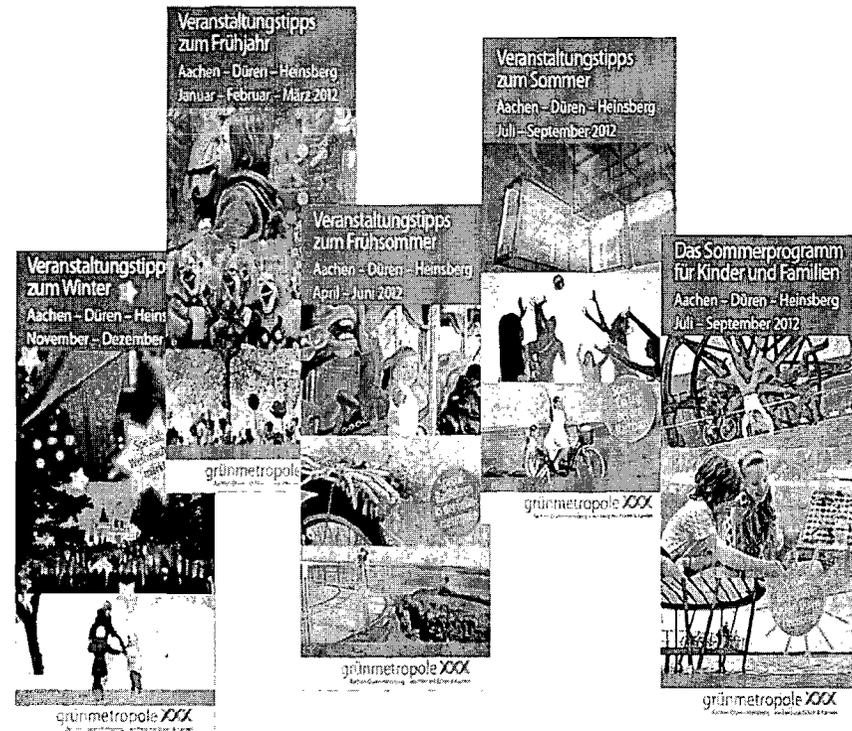
Broschüren des Grünmetropole e.V.

Veranstaltungskalender

- erscheint vierteljährlich
- wurde mit redaktionellen Beiträgen zu den Themen Radfahren, Wandern, Museen, Weihnachtsspezial, Themenführungen, Events bei den Nachbarn etc. ergänzt
- Verteilerkreis wird ständig aktualisiert und erweitert
- Auflage derzeit: 6500 Exemplare

Sommerprogramm

- erscheint jährlich
- Überblick über Freizeitangebote in der Region Aachen-Düren-Heinsberg für Familien und Kinder
- Verteilerkreis wird ständig aktualisiert und erweitert
- Auflage derzeit: 7000 Exemplare



grünmetropole **XXX**

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Audio Guide – Mai 2013

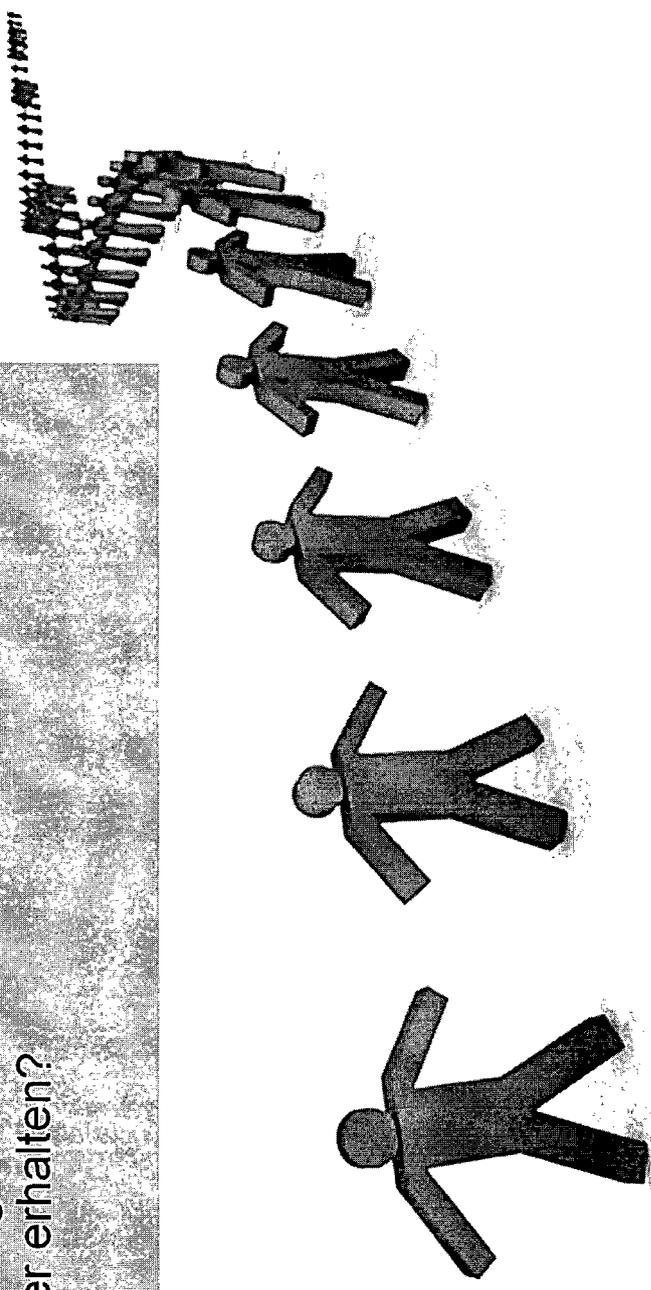
Erstellung von Audio-Guides (Hörbeschreibungen per Mobiltelefon) für Sehenswürdigkeiten in der Region Aachen-Düren-Heinsberg



Wir möchten uns Netzwerk weiter verbessern und optimieren:

- Wer hat noch keinen Veranstaltungskalender bekommen?

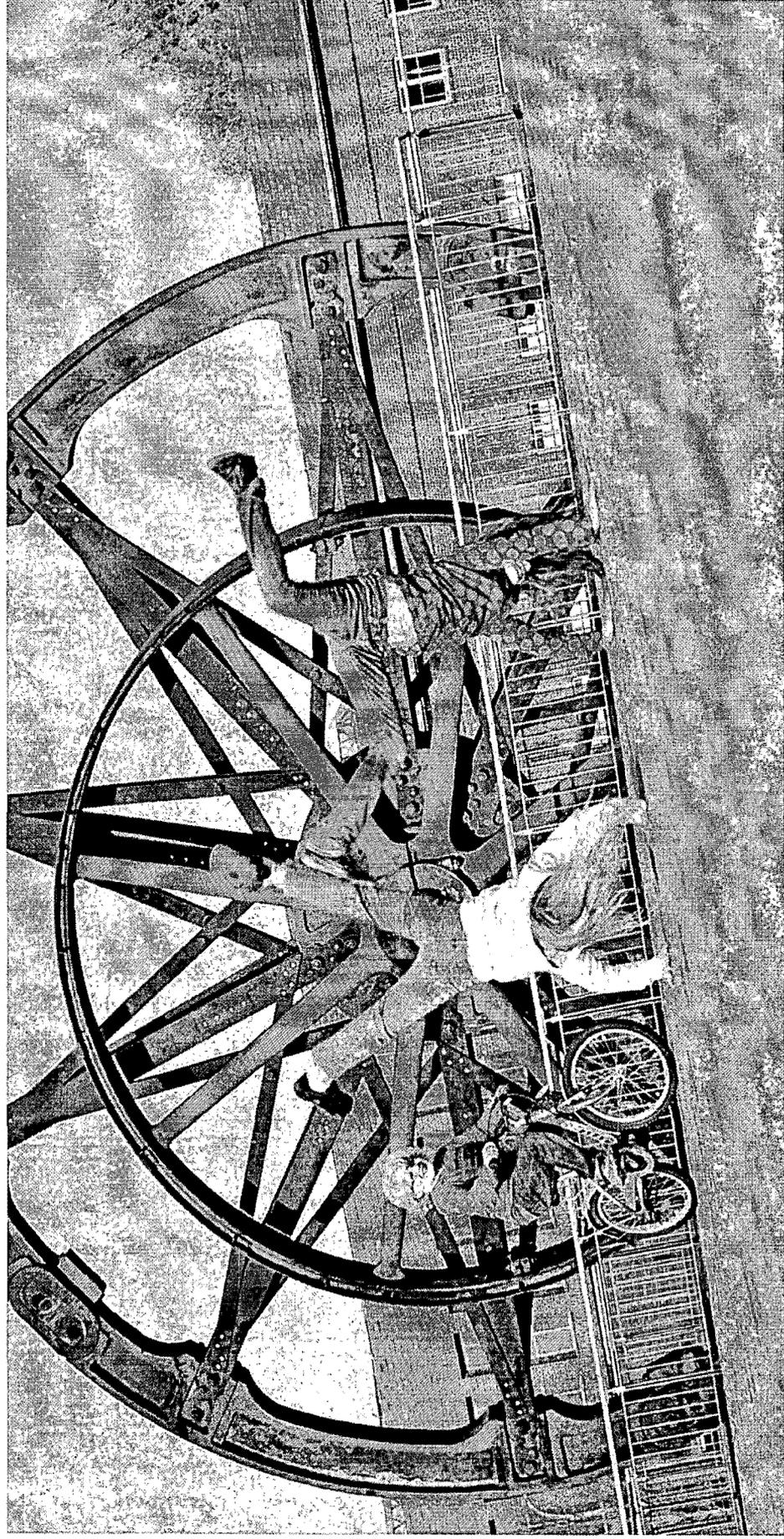
- Wer müsste Ihrer Meinung nach noch einen Veranstaltungskalender erhalten?



grünmetropole XXX

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Die Grünmetropole in Bildern!



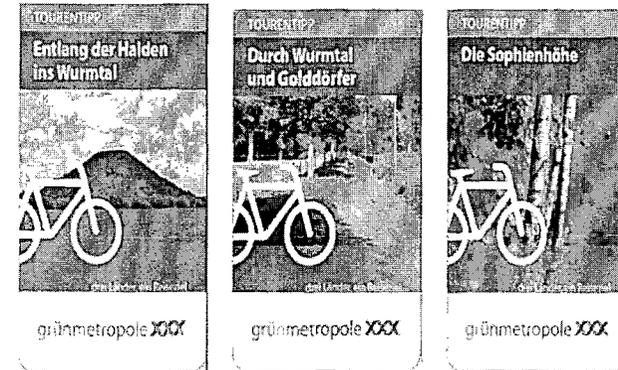
grünmetropole XXX

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Broschüren des Grünmetropole e.V.

Pocket-Planer

- wurden erneut gedruckt
- enthält einen Tourentipp im handlichen Pocket-Planer-Format mit Informationen zu Sehenswürdigkeiten entlang der Route sowie den Routenverlauf in einer übersichtlichen Karte
- Auflage: jeweils 3000 Exemplare



Radroutenflyer

- zeigt 17 attraktive Tagestouren in der Region Aachen-Düren-Heinsberg
- Auflage: 20.000 Exemplare

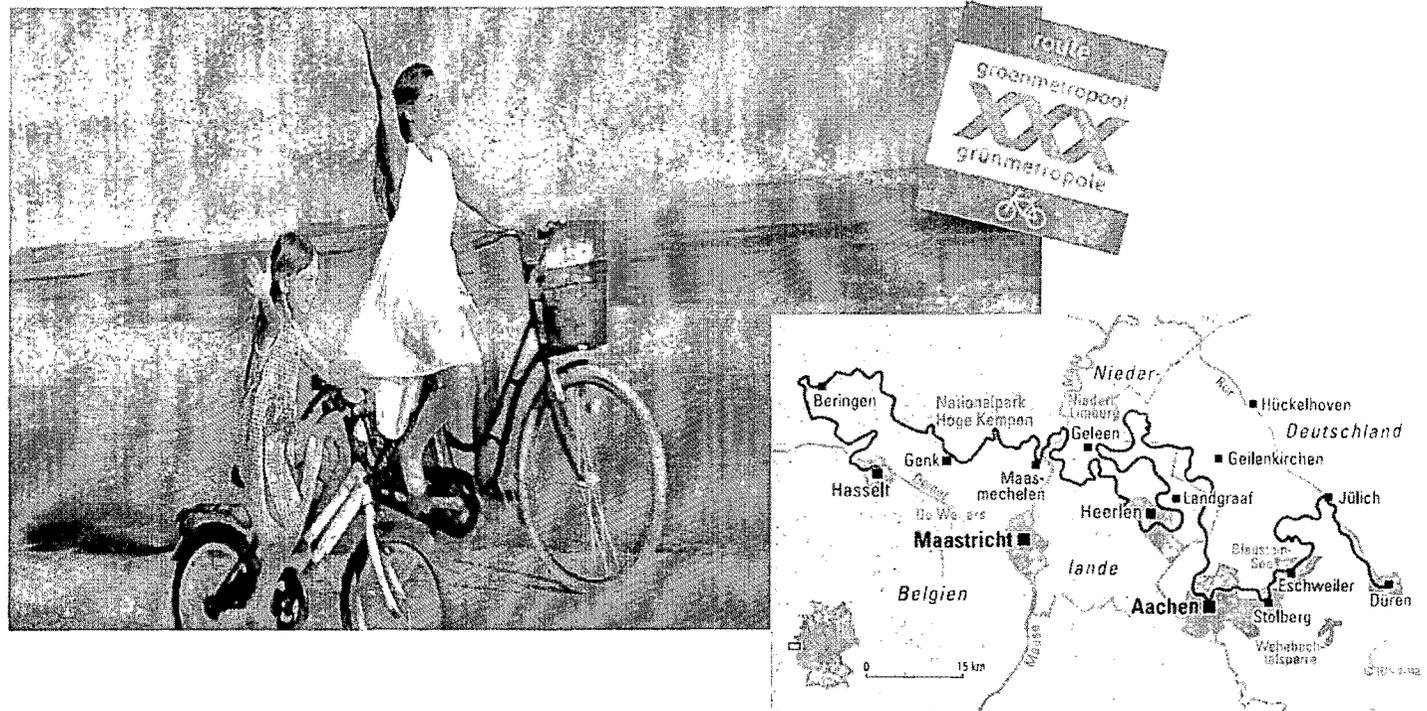


grünmetropole **XXX**

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Zertifizierung der Grünroute durch den ADFC

Ausgezeichnet unterwegs: Die Grünroute erhält als
erste trinational klassifizierte Route 3*** Sterne!



grünmetropole **XXX**

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Zertifizierung der Grünroute durch den ADFC



Die ADFC-Zertifizierung für Radfernwege erfolgt nach folgenden Kriterien:

1. Eindeutiger Name
2. „Nationaler Rang“
3. Komfortable Befahrbarkeit
4. Oberfläche
5. Wegweisung
6. Routenführung
7. Sicherheit und Verkehrsbelastung
8. Touristische Infrastruktur
9. Anbindung an den Öffentlichen Personenverkehr
10. Vermarktung

Danke!

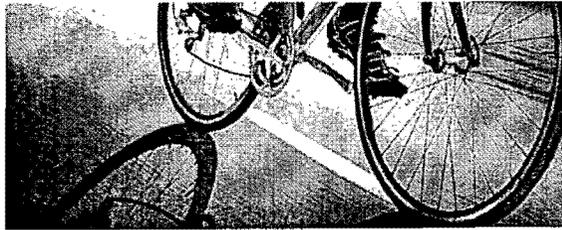
an alle Kommunen, die uns geholfen
haben, diese Qualität zu erreichen!

Nur gemeinsam können wir unsere Leistung verbessern!

grünmetropole XXX

Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Regionale Vermarktung



Fotoaktion: Gesicht gesucht!

Bild heute per E-Mail verschicken. Kampagne der Grünmetropole.

Itzberg. Der Verein Grünmetropole startet zusammen mit dem Fotografen Thilo Vogel eine außergewöhnliche Fotoaktion. Das Besondere daran: Jeder aus der Region, der sich für ein positives Bild seiner Heimat einsetzen möchte, kann das Gesicht auf einem der Bilder werden.

In der Grünmetropole zwischen Aachen-Düren-Heinsberg gibt es spannende Freizeitmöglichkeiten und attraktive Sehenswürdigkeiten zu entdecken. Das Ziel der großformatigen Fotoaktion ist es, die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und die Bewohner der Region in einem gemeinsamen Fokus zu rücken. Dabei ist dem Verein besonders wichtig, den Bildern ein Gesicht zu geben, um eine regionale Identität zu schaffen.

Bewerber können sich engagierte Bewohner aus den Mitgliedsgemeinden der Grünmetropole e.V.: Absdorf, Iersweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Stolberg, Aidenhagen, Jülich, Düren, Inden,

Niederzier, Gellenkirchen und Hückelhoven.

„Es werden keine Schönheiten à la Claudia Schiffer gesucht“, so Uwe Zink, Geschäftsführer des Grünmetropole e.V. „Was zählt, ist Ihre individuelle Ausstrahlung und Ihre Überzeugung, sich für ein positives Bild unserer Region einzusetzen. Ihr individuelles Foto erhalten Sie anschließend als kleines Dankeschön“, motiviert Zink potentielle Teilnehmer.

Besonders angesprochen sind Familien, Großeltern mit ihren Enkelkindern und Menschen ab einem Alter von 50 Jahren und älter. Fotografieren werden Sie vor einer Sehenswürdigkeit ihrer Heimatkommune, wie z.B. dem Absdorfer Energeticon oder dem Indemmann. Auf den Bildern soll als ein Schwerpunkt das Thema „Fahrradfahren“ dargestellt werden.

Die besten Bilder werden im Veranstaltungskalender des Vereins, auf der Grünmetropole-Internetseite und in weiteren Produkten des Grünmetropole e.V. zu sehen sein.

Interessierte werden gebeten, ihre Kontaktdaten und ein Porträtfoto bis heute, 30. September, per Email an folgende Adresse zu schicken: Sächtelregion Aachen / Grünmetropole e.V., Christina Loos, Email: Christina.Loos@stadtregion-aachen.de

Immer zum Grünmetropole 14 Mitglied aus der Städte-Region Aachen, dem Kreis Düren sowie dem Kreis Heinsberg haben sich im Verein Grünmetropole e.V. zusammengeschlossen, um den Bereich Freizeit und Tourismus mit dem Schwerpunkt Naherholung in der Region weiterzuentwickeln. Dazu werden zu den Themen (eu)regionale Kultur, Industriekultur und Natur touristische Angebote ausgearbeitet und die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten sowie aufregenden Veranstaltungen in der Region verstärkt in den Fokus gerückt.

► Weitere Informationen unter: www.gruennmetropole.de

Städte | Aachen

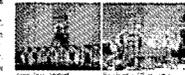
Grünmetropole e.V.: Die Region Aachen-Düren-Heinsberg Ein Herz mit Ecken und Kanten



Der Verein der Städte mit der Grünmetropole e.V. hat ein Herz mit Ecken und Kanten. Das Herz ist die Region Aachen-Düren-Heinsberg, die sich über die Städte Aachen, Düren, Heinsberg, Stolberg, Iersweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Absdorf, Aidenhagen, Jülich, Inden, Niederzier, Gellenkirchen und Hückelhoven erstreckt.

Das Herz hat eine Fläche von ca. 1.000 km² und ist in 14 Städte unterteilt. Die Städte sind: Aachen, Düren, Heinsberg, Stolberg, Iersweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Absdorf, Aidenhagen, Jülich, Inden, Niederzier, Gellenkirchen und Hückelhoven.

Der Verein hat eine wichtige Aufgabe: Die Region Aachen-Düren-Heinsberg zu vermarkten und die Städte zu vernetzen. Das Herz ist ein Symbol für die Region und die Städte, die sie bilden.



Drei Sterne für den Radfernweg

Grünroute erhält als erster grenzüberschreitender Radweg 3***-Sterne

Der Radfernweg Grünroute erhält als erster grenzüberschreitender Radweg drei Sterne. Die Sterne sind ein Zeichen für die Qualität des Radwegs.

Die Sterne sind ein Zeichen für die Qualität des Radwegs. Die Sterne sind ein Zeichen für die Qualität des Radwegs. Die Sterne sind ein Zeichen für die Qualität des Radwegs.



Der Radfernweg Grünroute erhält als erster grenzüberschreitender Radweg drei Sterne. Die Sterne sind ein Zeichen für die Qualität des Radwegs.

Überregionale Vermarktung - deutschlandweit

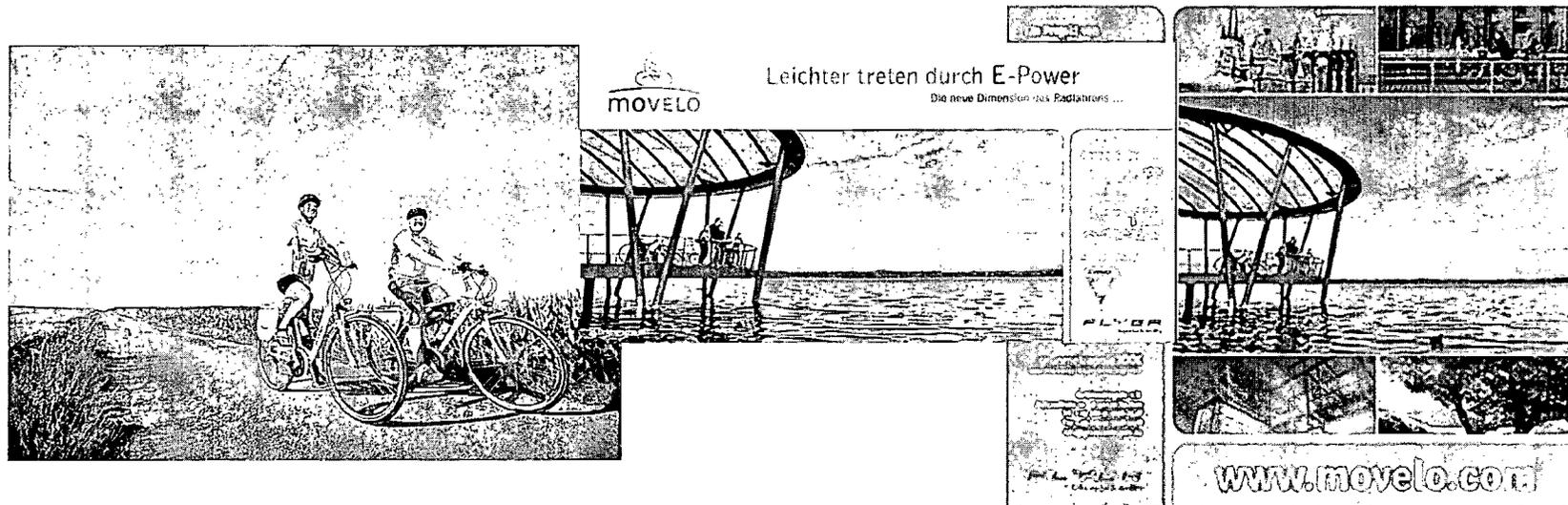
Deutschland per Rad entdecken 2013/2014

The screenshot shows the adfc website interface. At the top, there's a navigation bar with 'adfc' logo and menu items like 'Startseite', 'Über uns', 'Leistungen', 'Presse', 'Kontakt'. Below this is a main banner for 'Deutschland per Rad entdecken' featuring a map of Germany and two cyclists. The text on the banner reads 'Deutschland per Rad entdecken' and 'Wunder erleben'. Below the banner, there are several columns of text and smaller images, including a photo of a cyclist and a map of Germany.

The magazine spread is titled 'GRÜNROUTE' and features a map of Germany with a green route highlighted. The main article is titled 'FLORA FAUNA FORGEATOME IN DREI LÄNDERN' and discusses cycling routes through three countries. Other articles include 'GRÜNROUTE' and 'GRÜNROUTE'. The magazine also features several photos of cyclists and scenic views.

Kooperationen – Movelo

- seit Mai 2012 Fahrradverleih-Netzwerk Movelo („Aachen/Grünroute“)
- Insgesamt 19 Verleih- und Akkuwechselstationen



Kooperationen – Movelo

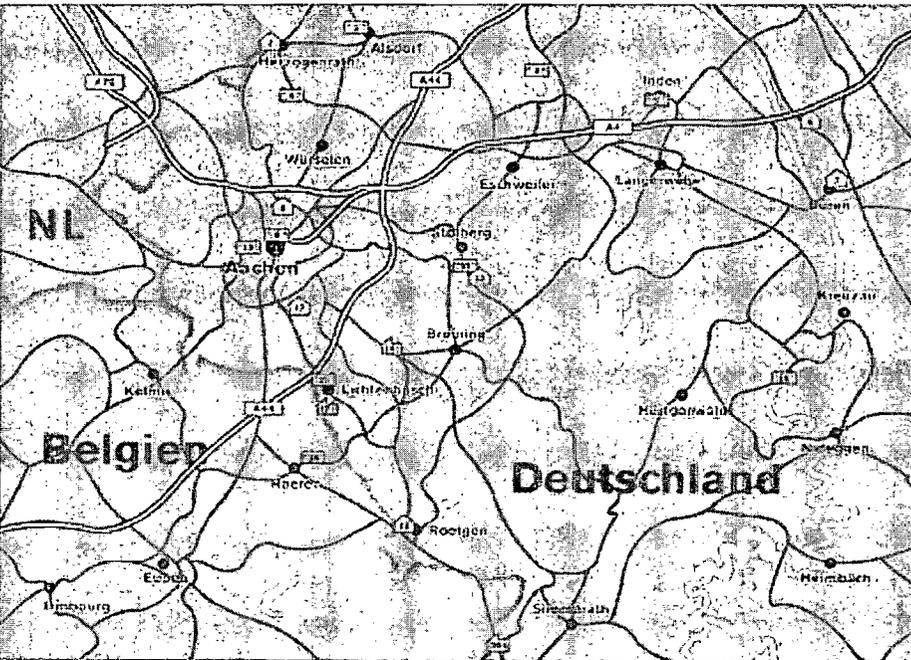
 Verleihstation

 Akkuwechselstation

 Verleih- u. Akkuwechsel

Erleben Sie die Gesamtheit des
Fahrerlebnisses in der movelo
Region Aachen-Grünau-Heinsberg
Stabschef Achim von S. (AME)
70701, aus dem Netz 104 aus
Verleih- und Akkuwechselstationen
zu 100% vollwertigen grenzüberschreitenden
Mitteln. Die gesamten Aktivitäten
in der movelo-Verleihstationen er-
zählen Sie und helfen Ihnen dabei
Erfahrungen.

Saisonstart: 1. Mai - Oktober



Bitte nennen Sie uns Kooperationspartner in Ihrer Kommune, die sich an Movelo beteiligen würden!

Kooperationen - ErlebnisRadtour

ErlebnisRad

- geführte Mehrtages- und Tagestouren entlang der Grünroute
 - 3 Länder-Tour durch die Grünmetropole (7 Tage)
 - Auf den Spuren der Kohle
 - Fahrradtour inklusive Raftingtour auf der Rur
 - Segway-Tour auf der Grünroute

Auf den Spuren der Kohle

7 Tage / Grünmetropole

Diese Radtour ist eine Kooperation mit der Grünmetropole e.V. Sie führt die am besten bedienten Radwege "Grünroute".

Aachen D., Lüttich BE, Maastricht NL, Heinsberg D., Düren D., Heinsberg D., Aachen D.

Radreise

Tourverlauf

1. Tag: Aachen, D. - Lüttich, BE (ca. 50 km)
2. Tag: Aachen, D. - Lüttich, BE (ca. 50 km)
3. Tag: Lüttich, BE - Heinsberg, NL (ca. 50 km)
4. Tag: Maastricht, NL - Heinsberg, D (ca. 55 km)
5. Tag: Heinsberg, D - Düren, D (ca. 50 km)
6. Tag: Düren, D - Aachen, D (ca. 50 km)
7. Tag: Aachen, D - Lüttich, BE (ca. 50 km)

Erleben Sie mit uns diese intensiven und abwechslungsreichen geführte Fahrradtour:
Auf den Spuren der Kohle, im wahren Sinne des Wortes; sehen Sie die Auswirkungen von Bergbau und Tagebau.
Ob restaurierte Halden und Seen, überall finden sich Spuren des Kohleabbaus.
Steigen Sie mit uns auf den Indemänn und haben Sie einen fantastischen Blick auf den Tagebau Inden.

Tourlänge ca. 55 km Fahrrad

Inklusive

- Geführte Radtour mit Reiseleiter
- Besichtigungen und unterhaltsame Geschichten
- 2 kostenlose Fahrradkarten der grünmetropole

€ 18,-

Für Gruppen ab 6 Personen
Sondertermine auf Anfrage

Erlebnis Radtour
erleben und genießen

grünmetropole XXX
Aachen - Düren - Heinsberg - ein Herz mit Ecken & Kanten

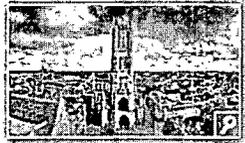
grünmetropole XXX

Aachen-Düren-Heinsberg - ein Herz mit Ecken & Kanten

Kooperationen stärken: Kurz- und langfristige Möglichkeiten

Aachen - Maastricht - Lüttich

Die quirlige EU-Metropole gibt sich weltoffen, herzlich und einladend, verbindet Nostalgie mit Zukunftsvisionen. Lassen Sie sich verwöhnen: Unzählige Restaurants in träumerischen Gassen bieten marktfrische Delikatessen an, nur einen Steinwurf entfernt vom Grand Place, dem "schönsten Marktplatz der ganze Einleitung lesen]



1. Tag:

Abfahrt morgens. Am späten Vormittag Ankunft in Brüssel. Die große Stadtrundfahrt führt Sie zu allen Sehenswürdigkeiten der Metropole. Wir empfehlen einen Spaziergang durch die Altstadt mit der prachtvollen Galerie St. Hubertus und dem historischen Marktplatz. Im Anschluss Hotelbezug. Den restlichen Abend können Sie ganz nach Ihren Wünschen gestalten! Unsere Reiseleitung gibt Ihnen auf Wunsch einige Tipps! Das aufregende Brüsseler Nachtleben und die zahlreichen urigen Kneipen locken zum entdecken.

2. Tag:

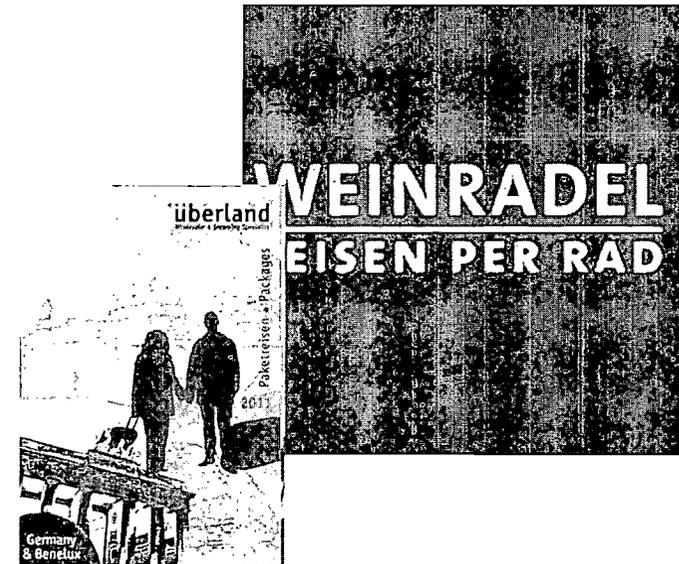
Nach dem Frühstück ganztägiger Ausflug nach Gent und Brügge. Rückkunft in Brüssel am Abend.

3. Tag:

Nach dem letzten Frühstücksbuffet fahren Sie noch nach Antwerpen, dem letzten Höhepunkt der Reise. Rückkunft am Abend.

Kooperation Busreiseveranstalter

2012/2013



grünmetropole **XXX**

Aachen-Duren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Kooperationen stärken: Kurz- und langfristige Möglichkeiten

The screenshot shows a website article titled "Mehrtagestouren" with the subtitle "Von der Kohle zur Hightech". The article text describes a 13-day tour through the Ruhr region, highlighting the transition from coal to high-tech industries. A large graphic with a ribbon says "HOTEL PACKAGE".

Kooperation mit Hotels und Gastronomie

- City-Hotel in Stolberg
- Hotel zum Walde in Stolberg
- Hotel de Ville Eschweiler

- Bitte nennen Sie uns Hotels in Ihrer Kommune, die sich als touristischer Partner eignen!

- Bitte stellen Sie den Kontakt zu Ihren Hotels her und informieren Sie sie über den Grünmetropole e.V. und das TIGER-Projekt!

Wir suchen den Experten in der Grünmetropole!!

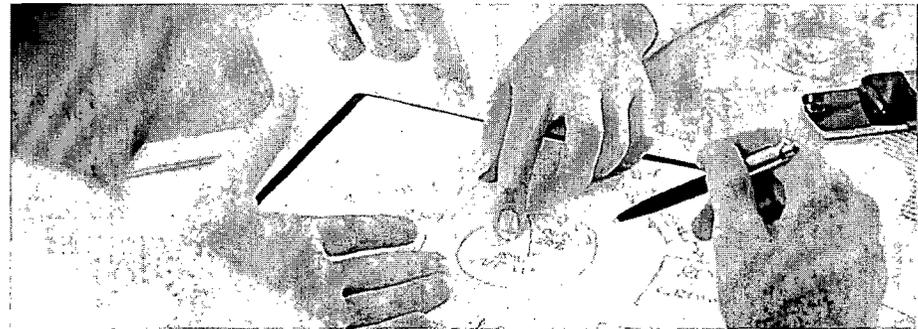
- Sie nutzen die Angebote vor Ort
- Sie sind der Urlauber

*Bitte geben Sie uns eine Rückmeldung
und Vorschläge!*



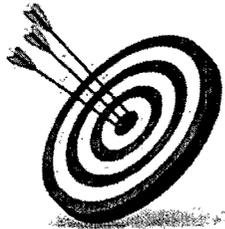
Geplante Projekte 2013

- geführte Tagesradtour durch Aachen-Düren-Heinsberg in Kooperation mit dem Radreiseveranstalter Weinradel
- Eröffnung der Fahrradsaison durch eine Pressekonferenz
- Entwicklung eines Fahrradflyers zum Start der Fahrradsaison
- Entwicklung von 12 Radrouten durch die Region Aachen-Düren-Heinsberg in Kooperation mit den Niederlanden und Belgien
- Fahrradevent im Sommer (Fahrradtag im Herzen Europas)
- Druck der Radtouren

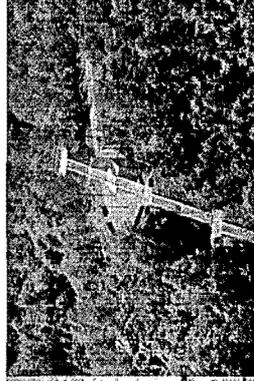
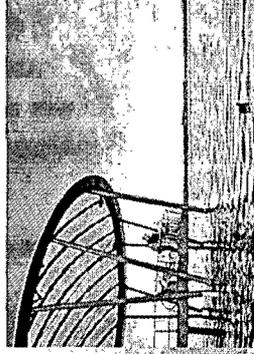
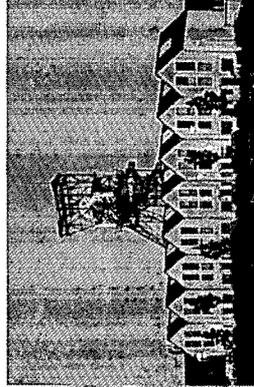


Ziele des Vereins

- Förderung der Naherholung und des Tourismus in der Region durch:
 - ✓ Optimierung der Angebotsstruktur (Produktentwicklung)
 - ✓ Steigerung des Bekanntheitsgrades durch Marketingmaßnahmen/
Öffentlichkeitsarbeit
 - ✓ Optimierung der Infrastruktur entlang der Grünroute/ Entwicklung
von Tagestouren
 - ✓ Kooperation mit Übernachtungsbetrieben/ Gastronomiebetrieben
 - ✓ Entwicklung von Angeboten für Tagesreisende/
für Mehrtagestourismus



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



grünmetropole XXX
Aachen-Düren-Heinsberg – ein Herz mit Ecken & Kanten

Anlage 3)

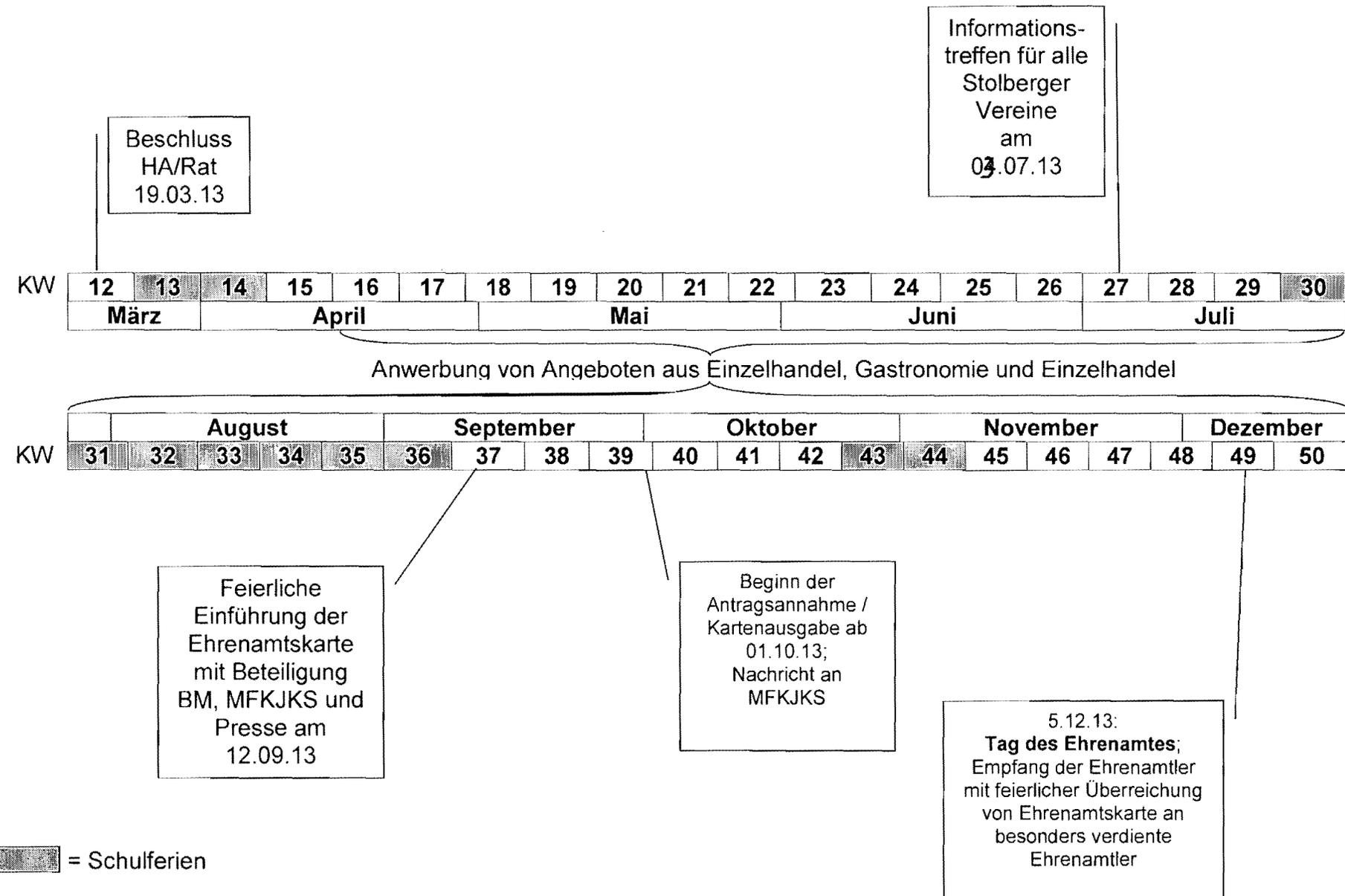
Beantwortung zu TOP A)

7. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Unterhaltung der Wasserläufe durch den Wasserverband Eifel-Rur

Bei der Mittelanmeldung für den Doppelhaushalt 2012 / 2013 im Frühjahr 2011 wurden die durchschnittlichen Beitragszahlungen der vorausgegangenen Jahre zugrunde gelegt.

Im Beitragsjahr 2012 erhöhte sich jedoch der Unterhaltungsaufwand der WVER durch unvorhergesehene, nicht kalkulierbare Ereignisse, wie z.B. Hochwasserereignisse so, dass sich dies bei der Kalkulation der Verbandsbeiträge für das Jahr 2012 erhöhend niederschlägt und im städtischen Doppelhaushalt nicht berücksichtigt werden konnte.

Fahrplan für die Einführung der Ehrenamtskarte in Stolberg ab Ratsbeschluss für das Jahr 2013



Am (page 4)